

## KINDER IN DER BIBEL

### Mose

Dass Gott die Kinder liebt und gut auf sie aufpasst, davon erzählt die Bibel in einer Geschichte, die zunächst ganz schrecklich beginnt. Vor einigen Tausend Jahren lebte das Volk Israel in Ägypten und musste dort für den König, der Pharao genannt wurde, sehr hart arbeiten. Trotzdem wuchs das Volk immer mehr, und der Pharao bekam Angst vor den Israeliten. Deshalb beschloss er etwas sehr Grausames: Alle neugeborenen Jungen der Israeliten sollten in einen großen Fluss, den Nil, geworfen werden. Die Mutter des gerade geborenen Moses hielt sich aber nicht daran, sondern setzte das Kind in einem Binsenkörbchen, das

nicht sinken konnte, auf dem Nil aus. Die Schwester des Moses beobachtete, was mit dem Kind geschah. Und dann passierte das Wunderbare. Die Tochter des Pharao entdeckte das Binsenkörbchen und rettete Mose. Und es wurde noch besser: Zur Pflege kam Mose zu seiner eigenen Mutter zurück. So hatte Gott das Kind nicht nur vor dem Tod gerettet, sondern sogar zu seiner Familie zurückgebracht. Was mit Mose geschah, als er erwachsen wurde und wie er sein Volk aus der Knechtschaft der Ägypter rettete, das könnt ihr in der Bibel nachlesen oder fragt doch eure Eltern.

